

# WIR SIND SO:

— FÜR ERKRATH —  
AM 13.9. **BMU** WÄHLEN

Bürger mit Umweltverantwortung



Wir alle leben in Erkrath und kennen die echten Bedürfnisse unserer Stadt und unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger. [sowiedu-bmu.de](https://www.sowiedu-bmu.de)



# WIR SIND ERKRATH

Liebe Erkrather,

wir alle blicken auf eine aufwühlende Zeit zurück. Die Folgen der, hoffentlich ausklingenden, Pandemie sind noch nicht absehbar und stellen uns vor gänzlich neue Aufgaben. Doch trotz und gerade angesichts dieser Krise gehört der Zukunft unser besonderes Augenmerk: Wir müssen mehr denn je überlegen, was für Erkrath in den nächsten Jahren wichtig ist, wir müssen abwägen, welche Dinge Priorität genießen – und vor allem müssen wir handeln.

Denn wenn es weitergeht, wie in den letzten Jahren, wird dem Niedergang der Erkrather Finanzen der sichtbare Niedergang folgen. Unrealistische Versprechungen und eine ausufernde Personalplanung gehören angesichts der besonderen Situation auf den Prüfstand.

Dafür und für all das, was wir Ihnen auf den folgenden Seiten nahebringen wollen, brauchen wir Ihre Stimme bei der Kommunalwahl am 13.9.2020. Wir haben hier unsere Schwerpunkte zusammengestellt, unser vollständiges Programm finden Sie unter:  
[www.bmu-erkrath.de](http://www.bmu-erkrath.de)

Nehmen Sie Ihr Bürgerrecht wahr und entscheiden Sie sich für die *BmU*, für ein Team aus Erkrather Bürgern, wachsam, mit einer ruhigen Hand ohne Panikreaktionen, mit Fähigkeit zur Selbstkritik und einem offenen Blick für pragmatische Lösungen.



Ihr  
Bernhard  
Osterwind

*BmU* Fraktionsvorsitzender



## WIR,

die Bürger mit Umweltverantwortung, sind ein Team aus Erkrather Bürgerinnen und Bürgern, die über Lokalpolitik die Zukunft unserer Stadt mitgestalten möchten. Wir sind Menschen wie Sie, wir sind Ihre Nachbarn oder könnten es sein. Wir kaufen beim selben Bäcker ein, wir fahren im selben Bus, stehen an der selben Ampel und benutzen die selben Radwege. Wir kennen also unsere Stadt, ihre Sorgen und Nöte. Und nach über 30 Jahren aktiver Kommunalpolitik ist für uns eines mehr denn je klar: Sehr vieles muss besser werden! Dafür treten

## EIN TEAM: ERKRATHER FÜR ERKRATH

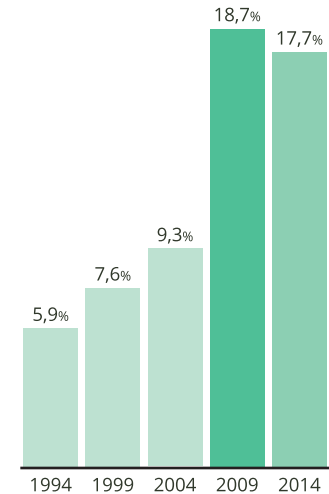


wir an. Immer sachorientiert für die Belange unserer Mitbewohner – ohne ideologische und parteipolitische Vorgaben höherer Parteigremien. Genau deshalb wurde 1988 die *BmU* als unabhängige Wählergemeinschaft gegründet. Wir sind keine Protest-Gruppierung, aber wir zeigen Alternativen auf und üben deutliche Kritik, wo sie notwendig ist. So werden wir weitermachen, konstruktiv und dialogorientiert mit anderen Kräften, aber ohne Teil der intransparenten „Klüngelrunden“ in der Erkrather Kommunalpolitik zu sein.

Helfen Sie mit, den Bürgerwillen in den Rat zu tragen. Kritisch und konstruktiv. Erkrath zählt auf Sie.

# WIR STELLEN UNS VOR

## BMU-STIMMEN HABEN GEWICHT





# OHNE GEHT ES NICHT: UMWELTVERANTWORTUNG

Die Umwelt ist Teil unseres Namens und Selbstverständnisses. Dementsprechend sind Umwelt- und Klimaschutz ein wesentlicher Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Aber das Klimaschutzkonzept der Stadt muss realistisch und bezahlbar bleiben!

Wir unterstützen alle sinnvollen Maßnahmen gegen den Klimawandel:

- Anpflanzung von Bäumen, weniger Mähzyklen
- Bevorzugung regenerativer Energieerzeugungsformen

CO<sub>2</sub>-freie Energieerzeugung für die Fernwärme  
Energetische Sanierung städtischer Gebäude  
Weitestgehend klimaneutrale Umsetzung von Neubauvorhaben

## NACHHALTIGKEIT IN ALLEN BEREICHEN

Niemand hat bisher eine so vielschichtige nachhaltige Politik im Rathaus vertre-

ten wie wir. Neben Klima-, Natur- und Artenschutz gehört dazu, dass wir mit allen Mitteln zu verhindern versuchen, dass unsere Stadt weiter in einem seit 70 Jahren nie dagewesenen Tempo das von den Nachkriegsgenerationen aufgebaute Vermögen verzehrt – und das trotz Rekordeinnahmen.

Dazu suchen wir Bündnispartner, mit denen wir in der Sache kooperieren können. Wir können auch Kompromisse eingehen, wenn es der Sache dient, aber wenn, dann richtig.

„Spare in der Zeit, dann hast Du in der Not“. Dieser Spruch über dem Eingang des Rathauses ist nur in Stein gemeißelt, in den Haushaltsplänen Erkraths leider immer noch ohne Konsequenz. Demgegenüber steht das solide und realistische Finanzkonzept der *BmU*.

Unsere Forderungen:

Sparen, Aufgabenkritik,  
zurückhaltende, angemessene  
Personalentwicklung

Externe Fördermöglichkeiten  
erkennen und erschließen

Steuern und Gebühren  
sozial- und generatio-  
nengerecht gestalten,  
Gewerbesteuereinnahmen  
mehren

# ERKRATH BRAUCHT SOLIDE FINANZEN

Das von der *BmU* initiierte Stadtentwicklungskonzept muss evaluiert und entsprechend weitergeschrieben werden. Wir brauchen das Stadtentwicklungskonzept Erkrath 2030. Unser Programm skizziert Ideen dazu – aber es muss offen bleiben. Offen für die Ideen aller Bürgerinnen und Bürger – sowiedu.

## NEANDERHÖHE

Die Ausweisung eines Gewerbegebietes auf einer Teilfläche der Neanderhöhe ist für die Stadt insgesamt notwendig. Am Wimmersberg wird eine doppelt so große Gewerbefläche aufgegeben und die vorhandenen Leerstände sind für steuerlich interessante Unternehmen nicht ausreichend. Die Erarbeitung dieses Kompromisses war richtig. Das zeigt auch die Auseinandersetzung mit den Argumenten der Grü-

nen: Sie zeigen keine Alternative für eine finanziell nachhaltige Entwicklung auf. Statt eines Sparprogramms fordern sie in erheblichem Umfang Mehrausgaben. Schulden bedeuten aber einen erheblichen Umweltverbrauch, denn das Geld für Zinslast und Tilgung muss erwirtschaftet werden. Schulden sind nicht klimaneutral! Es wird übrigens nicht „die“ Neanderhöhe bebaut. Zum einen ist ein Teil der Fläche des Bebauungsplanes bereits mit Gewerbe bebaut und zum

anderen wird der nördliche Teil der Neanderhöhe – teilweise Dauergrünland – nicht angetastet. Keine Hecken, keine Bäume, keine Wiesen werden in Anspruch genommen. Lediglich wenige Straßenbäume mussten der Erschließung weichen. Mit einer vernünftigen Finanzpolitik muss dafür gesorgt werden, dass Erkrath nicht in einen Zwangshaushalt stürzt, in dem kein Geld da wäre für die Sanierung bzw. den Neubau von Schulen, Kitas und Spielplätzen. Und in dem viele Angebote für



die Bürgerschaft massiv bedroht wären: Etwa Sportanlagen, Begegnungsstätten, Treffpunkte, Räumlichkeiten wie Stadthalle bzw. Bürgerhaus, Volkshochschule, Musikschule, Bibliotheken, Jugendcafes, Grünanlagen, Kulturangebote u.v.a.m..

# VERKEHRS- UND ENERGIEWENDE JETZT – UND FÜR ALLE

Die *BmU* setzt sich für eine ausgewogene Verkehrswende ein, die Fußgänger, Radfahrer und motorisierten Verkehr gleichermaßen berücksichtigt. Dazu wollen wir das Radverkehrskonzept in Erkrath überarbeiten und auch zügig umsetzen. Das bestehende Radwegenetz gehört dringend saniert und ausgebaut, die Anbindungen an die Nachbarstädte müssen verbessert und mehr Abstellmöglichkeiten geschaffen werden. Dazu gehören auch abschließbare Boxen insbesondere an den Übergängen zum öffentlichen Personennahverkehr. Angesichts gestiegener Fahrgastzahlen ist

das Bus- und Bahnangebot nicht mehr auf einem ausreichenden Stand. Die Zuverlässigkeit insbesondere der S-Bahn-Linie 8 ist katastrophal. Bei der S8 regt die *BmU* an, dass über den dafür zuständigen Kreis der VRR angehalten wird, die Verträge zu überprüfen und ggf. auch zu kündigen und neu zu verhandeln.

Ob zu Fuß, auf dem Rad, in Bus und Bahn oder im Auto: Mobilität betrifft uns alle und muss zugunsten unserer persönlichen und gemeinschaftlichen Lebensqualität bestmöglich gewährleistet sein!



Neben der Verkehrswende brauchen wir in Erkrath auch die Energiewende.

2019 konnte die *BmU* schon erreichen, dass Mini-Solar-Balkon-Anlagen- und Kleinwindanlagen vereinfacht angemeldet werden können. Dies sollte aus Sicht der *BmU* auch für größere private Anlagen deutlich erleichtert und finanziell stärker gefördert werden.

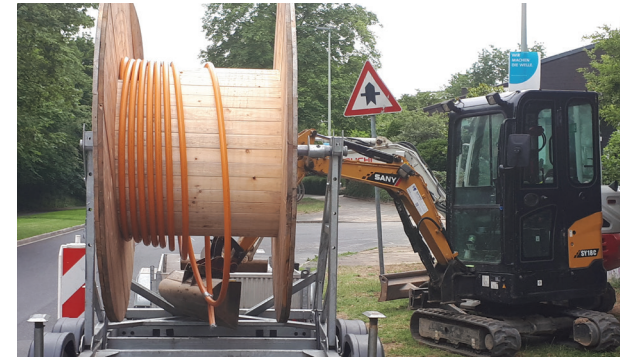
Wichtig ist auch, das Fernwärmenetz in Hochdahl nicht nur wegen der überteuerten Preise, sondern auch aus Gründen einer nachhaltigen Wärmeversorgung neu zu gestalten.

Die Umstellung auf eine energieeffiziente Straßenbeleuchtung ist ein ökologisches und finanzielles Erfolgsmodell, das fertigzustellen ist.

# FAMILIENSTADT ERKRATH

Wir unterstützen den Ausbau der Kinderbetreuung in Tagespflege, Kindertagesstätten und Offenen Ganztagschulen. Vier Kita-Neubauten sind in Planung bzw. Realisierung, insbesondere in der Sandheide fehlen seit Jahren viele Plätze, dort wo der Kita-Besuch aus Gründen der Sprachentwicklung und Integration besonders wichtig ist. Der Anteil der 45-Stunden-Plätze (Ganztagesplätze) in den Kitas wird kontinuierlich ausgebaut. Die Beiträge sind sozial gestaffelt, Geschwisterkinder kostenfrei und die Vergabe der Kita-Plätze erfolgt nach einer *BmU*-Initiative durch ein faireres Onlineverfahren. Unser Ziel ist höchste Betreuungsqualität an Schulen, Kindergärten und Kitas.

Dazu kommt die Umsetzung des Spielplatzbedarfsplans, in den auch Erkenntnisse aus einer *BmU*-Umfrage eingeflossen sind: Es sollen u.a. mehr Leuchtturmprojekte, Angebote für U3-Kinder bzw. Jugendliche und Betätigungsmöglichkeiten für die Begleitpersonen berücksichtigt werden. In der Jugendarbeit benötigen wir mehr Wochenendangebote und eine aufsuchende Sozialarbeit.



## UND DIE ZUKUNFT? DIE IST DIGITAL

Elementar für die nachhaltige Stadtentwicklung ist, dass die Digitalisierung vorgebracht wird, Erkrath Versäumtes nachholt und die Bürgerinnen und Bürger mitgenommen werden.

Die *BmU* fordert seit 2009 den Breitbandausbau, der 2017 endlich durch die Stadtwerke begonnen wurde – nachdem bereits einige Firmen die Stadt 2016 wegen der schlechten Versorgungssituation verlassen hatten. Lassen Sie uns das Gigabit-Netz schnellstens flächendeckend in Erkrath zur Verfügung stellen!

# KOMMUNALWAHL 2020 – ERKRATH BRAUCHT IHRE STIMME!

AM 13.9. WÄHLEN GEHEN ODER  
— BRIEFWAHL BEANTRAGEN —

IM KREIS  WÄHLEN

## SO WIE BISHER KÖNNEN WIR NICHT WEITERMACHEN.

Wir dürfen eine wachsende Verschuldung, das heißt den Verbrauch des Eigenkapitals, eine fortschreitende Umwelter-

störung und eine zunehmende Polarisierung in der Gesellschaft und der Politik nicht zulassen.

  
Christian Ritt  
Vorsitzender *BmU* e.V.

[ch.ritt@  
bmu-erkath.de](mailto:ch.ritt@bmu-erkath.de)  
[sowiedu-bmu.de](mailto:sowiedu-bmu.de)



  
Bernhard Osterwind  
Fraktionsvorsitzender *BmU*  
Erkrath, Bergstraße 13  
Tel.: 02104/46506

[bmu@bmu-erkath.de](mailto:bmu@bmu-erkath.de)

Immer konsequent, immer kritisch, immer konstruktiv im Sinne unserer  
Bürgerinnen und Bürger. Gemeinsam für Erkrath.

*BmU* – sowiedu.



[bmu-erkath.de](http://bmu-erkath.de)